

**Bis zu 90% schnellere  
Anlagen-Programmierung**

Etwa 10 Minuten Programmier-  
aufwand pro Datenpunkt\*

# Easy Engineering

## Programmierwerkzeuge für erfolgreiche Gebäudeautomation

Der Schlüssel zum Erfolg ist die Effizienz im Projekt. Dabei helfen wir Ihnen mit unseren Engineering-Tools für die schnelle und fehlerfreie Programmierung und reduzieren somit Ihre Aufwände. Die DEOS Programmierwerkzeuge bieten Ihnen vorkonfigurierte Makros, Templates mit ganzen HLK-Anlagen und Systemintegrationen, Automatisierung von sich wiederholenden Arbeitsschritten und eine praxisorientierte Bedienoberfläche.

\* Ihre Zeit ist kostbar – reduzieren Sie mit den DEOS Programmierwerkzeugen Ihre Aufwände um bis zu 90%. Bei Projektgrößen von 1.000 bis 1.500 Datenpunkten benötigen Sie mit DEOS durchschnittlich etwa 10 bis 11 Minuten pro Datenpunkt. Überzeugen Sie sich selbst!

### Programmierwerkzeug OPEN FXL

Der OPEN FXL ist das zentrale Werkzeug zur vollständigen und zeitsparenden Anlagenprogrammierung. Mit dem grafischen Programmierwerkzeug programmieren Sie Ihre Anlagen frei nach Ihren individuellen Projektanforderungen. Das bietet Ihnen maximale Flexibilität und bildet die leistungsstarke Basis einer komfortablen, schnellen und sicheren Anlagenprogrammierung. Erledigen Sie mithilfe vom OPEN FXL drei wesentliche Engineering-Aufgaben: Projektierung, Visualisierung und Inbetriebnahme.

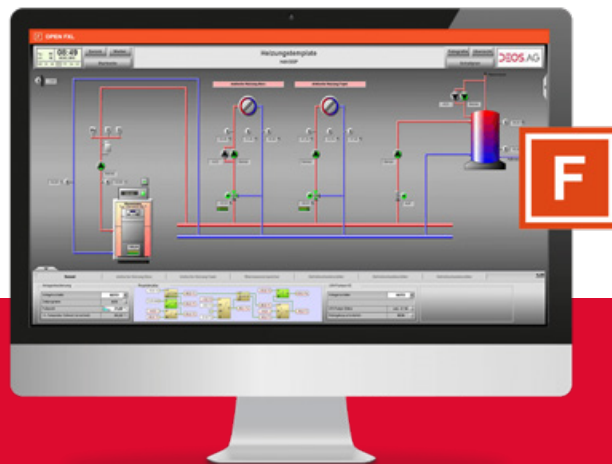
### Makro- und Template-Bibliothek

Mit der grafischen Programmierung und unserer Makro- und Template-Bibliothek kommen Sie schnell und fehlerfrei ans Ziel. Vorprogrammierte und geprüfte Anlagenbausteine (Makros) und fertige HLK-Anlagen (Templates) reduzieren Ihre Programmieraufwände enorm. Sie können die DEOS Bibliotheken editieren, nach Ihren eigenen Anforderungen modifizieren und selbst programmierte Anlagenbausteine hinzufügen.



# OPEN FXL

## Zentrales Werkzeug für alle Programmieraufgaben



In unseren Programmierwerkzeugen legen wir besonders viel Wert auf Funktionen, die Ihre tägliche Arbeit erleichtern und durch die Sie wertvolle Zeit sparen.

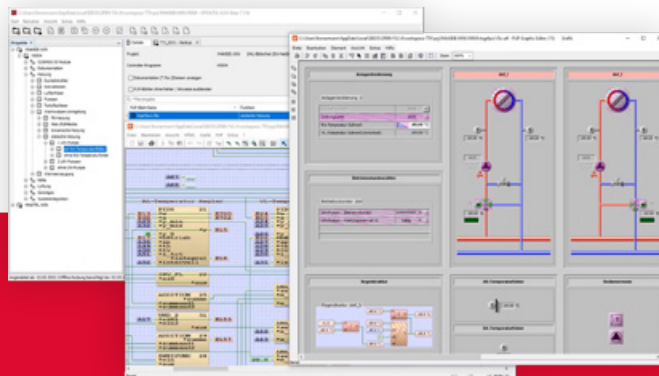
Die Vorgehensweise beim Engineering mit DEOS ist immer die gleiche: Makros inkl. Grafiken einfügen, vorkonfigurieren, Controller laden – und das alles mit nur wenigen Klicks. Egal ob Anlagenautomation, Raumautomation oder Systemintegration.

Im Gegensatz zu anderen Engineering-Tools ist die Management- und Bedienoberfläche inkl. Anlagengrafiken, Navigationsstruktur, Passwortebene, Hilfestellung zur Inbetriebnahme und Online-Dokumentation in den DEOS Makros vorgefertigt. Diese Bedienoberfläche wird sowohl für den Controller als auch für die GLT/MBE automatisch fertiggestellt und eignet sich für die spätere Bedienung der Anlage.

Auch beim Funktionstest der Gesamtanlage sparen Sie mit DEOS dank der durchdachten Inbetriebnahme-Grafiken ebenfalls wertvolle Zeit – das gilt auch für die Inbetriebnahme von Systemintegrationen.

Folgende zusätzliche zeitsparende Features bietet Ihnen der OPEN FXL:

- Excel-Import Ihrer Datenpunktlisten erspart Ihnen die manuelle Eingabe und reduziert die Fehleranfälligkeit
- Vorgefertigte Passwort-Ebene für unterschiedliche Rollen zur Anlagenbedienung
- Automatische Erstellung von Online-Dokumentationen Ihrer genutzten Regelungen mit Live-Werten inkl. Druck- und Exportfunktion
- Backup-Funktion für unkomplizierte Projektübergabe



### 3 Anwendergruppen – 1 Engineering-Werkzeug

#### Für Techniker

- Vollumfängliches Engineering-Werkzeug für alle Projektierungs-, Inbetriebnahme- und Wartungsaufgaben in DEOS Anwendungen
- Von der Nutzung der DEOS Bibliotheken bis hin zur freien Programmierung

#### Für Makro-Entwickler

- Eigene Bibliotheken, Plugins und Skripte applikations- oder aufgabenspezifisch erstellen und verwalten
- Eigene Grafiken für die Visualisierung von Anlagenteilen und ganzen Anlagen erstellen und verwalten
- DEOS Makro-Bibliotheken an individuelle Anforderungen anpassen

#### Für Tool-Entwickler

- API mit integrierter Web-Oberfläche zur Anbindung eigens programmierter Tools
- Mit Hilfe eigener Tools individuelle Anforderungen und Abläufe optimieren